



## Hersteller / Modell

### Test / Kriterien

Neupreis 9er mit Bar	1599 EUR (10er)
Halte- und Steuerkräfte	mittel
Rückmeldung	mittel
Direktes Steuern	direkt
Depower	13
Flugstabilität	14
Höhelaufen	13
Drehen	schnell
Leichtwind-Eignung	13
Starkwind-Eignung	nicht getestet
Hangtime	13
Sprunghöhe	13
Relaunch	13
Quickrelease	13

## Flysurfer Cronix

Neupreis 9er mit Bar	1599 EUR (10er)
Halte- und Steuerkräfte	mittel
Rückmeldung	mittel
Direktes Steuern	direkt
Depower	13
Flugstabilität	14
Höhelaufen	13
Drehen	schnell
Leichtwind-Eignung	13
Starkwind-Eignung	nicht getestet
Hangtime	13
Sprunghöhe	13
Relaunch	13
Quickrelease	13

## Testkriterien

### Rückmeldung:

Sagt dem Kiter, wo der Kite während eines Tricks steht/fliegt. Sie bedeutet, dass die Steuerkraft progressiv zum Steuerweg ansteigt.

### Depower:

Längst ist Depower nicht mehr nur das Hoch- und Runterschieben der Bar. Es kommt jetzt auf die lineare Depower an. Mit jedem Zentimeter Barbewegung muss sich der Kitezug erhöhen oder vermindern. Kites, die beim Depowern schnell flattern, sind gut für Anfänger und die Welle, aber sie haben keine lineare Depower.

### Höhelaufen:

Ein wichtiges Kriterium, denn jeder Trick verbraucht Höhe. Hier kommt es entscheidend auf die Gleitzahl (hohe AR) an.

### Hangtime und Sprunghöhe:

Es gibt Kites, die nur hoch springen, aber nicht weit tragen. Kites mit wenig Hangtime sind gut für Handlepasses. Große Schirme tragen länger als kleine Schirme.

### Quickrelease:

Das Schnellabwurf-System ist das wichtigste Safety-Feature am Kite. Inzwischen sind viele Systeme gut und sicher, aber es gibt auch Quickrelease an der Bar, die noch überarbeitet werden müssten. Besonders mit Sand knirscht es oft gewaltig.

Deshalb rät KITE: Vor dem Start Quickrelease auslösen und kurz ausspülen.



**Fazit:** Der erste Flysurfer als Tube-kite ist ein guter Allrounder, der sogar unhooked eine gute Figur macht. Die Sprungqualitäten sind nur mittelprächtigt. Dafür ist der Kite für den Solostart ohne Helfer geeignet.